

Großgründlach evangelisch

Magazin der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde St. Laurentius
mit Informationen unserer katholischen Schwestergemeinde St. Hedwig

DIE
SCHÖPFUNG



DIE
ERLÖSUNG



NOT FOR SALE



DER MENSCH

Liebe Leserin, lieber Leser



Auf dass du lange lebest auf Erden...

Was ist eigentlich „lange“? An ihrem 80. Geburtstag sagte meine Großmutter zu mir, diese Jahre seien nicht mehr als ein „Schnaufer“ gewesen, vergangen so schnell wie ein Atemzug. Will man aber dieselbe Zeitspanne vorausdenken, es ist unmöglich. Und doch wird gerade das immer wichtiger: weiter denken, weiter sehen als über das jetzt und morgen und übermorgen hinaus. Und dann mit diesem Blick handeln.

So zu leben, dass unsere Erde auch für kommende Generationen noch ein Lebensraum ist, der sie gesund erhält, ernährt und erfreut –

So zu leben, dass Menschen aller Kontinente gute und gerechte Lebenschancen haben und ein sicheres Land als ihr Zuhause –

So zu leben, dass im Miteinander der Menschen und in der persönlichen Lebensgestaltung stets spürbar ist, dass das Wesentliche des Lebens weder machbar noch käuflich ist –

das bedeutet nicht mehr und nicht weniger als: das Unmögliche möglichst zu versuchen. Nicht aus der Angst vor dem Untergang, sondern angetrieben von der Hoffnung auf eine gute Zukunft.

Das Unmögliche für möglich zu halten und aus dieser Haltung zu leben, das ist Glauben. Durch die ganze Bibel hindurch wird von Menschen erzählt, die so leben. Die oft daran auch scheitern. Und dann wieder neu beginnen. Mit Gottes Hilfe. Die ganze Bibel hindurch wird von Menschen erzählt, die sich einsetzen für das, was sie als richtig erkannt haben. Die umkehren und dem Leben eine neue Richtung geben, wenn sie auf Abwege geraten sind. Mit Gott an ihrer Seite. Solche Menschen braucht unsere Erde. Solche Menschen dürfen wir sein. Jetzt.

Ihre Pfarrerin Silvia Henzler

Inhalt

Titelthema:

NOT FOR SALE 3

Aus dem Gemeindeleben 8

Geburtstage 10
Freud und Leid 11
Gottesdienste und
Veranstaltungen 12

St. Hedwig 16

Spenden, CVJM 20
Jubelkonfirmation
Konfirmation 21
Heinzelmannchentag 23

Anzeigen 21
Für Sie da / Impressum 27



Nach der biblischen Anfangserzählung haben die Menschen die Schöpfung von Gott anvertraut bekommen, um sie zu bebauen und zu bewahren.

Die Schöpfung ist mehr als nur bloße wilde Natur. Die Schöpfung ist der große Raum zur Entfaltung für alles Lebendige. Der Lebens-Raum, den Gott den Geschöpfen überließ, dass sie ihn füllen.

Alles, was geschaffen ist, steht in Beziehung zueinander und zu Gott. Mitunter spüren Menschen das, und sie machen sich auf die Suche nach dem Urgrund, nach dem, was die Welt zusammenhält, nach Gott. Sie suchen ihn oft dort, wo die Natur noch unberührt erscheint: in der Stille des Waldes, in der tosenden Meeresbrandung, in der Klarheit eines Bergsees. Die Schönheit, die Größe und auch die Unberechenbarkeit der Natur spiegeln etwas von der Schönheit, der Größe und der Unverfügbarkeit ihres Schöpfers.

Dem ganz entgegengesetzt wird menschliches Verhalten aber von einer ganz anderen Logik bestimmt: Natur und Umwelt werden ausgebeutet, werden nicht nur gebraucht sondern missbraucht für den kurzfristigen Profit oder für die größere Bequemlichkeit im Jetzt, obwohl wir genau wissen, dass wir dabei langfristig unsere eigenen Lebensgrundlagen und die der kommenden Generationen zerstören. Die Folgen dieser Haltung sind verheerend. Sie sind schon überdeutlich spürbar und sichtbar für unsere Partnerkirchen. Und auch bei uns.

Wir brauchen ein neues Denken und einen neuen Lebensstil. Christinnen und Christen sind hier besonders gefragt und gefordert. Denn sie verstehen sich als von Gott gewollte, geliebte und beauftragte Geschöpfe, die in Beziehung und Verantwortung ihrem Schöpfer gegenüber leben. Christinnen und Christen sind Menschen, die die Antriebskraft für ihr Handeln nicht aus der Angst vor dem Untergang gewinnen. Christinnen und Christen leben aus der immer neuen Möglichkeit zum Neuanfang durch Gottes Gnade und aus der Kraft von Gottes Verheißung: dass Gott den Menschen „Zukunft gebe und Hoffnung“.



KLIMAWANDEL
ROHSTOFF-
VERSCHWENDUNG
MÜLLBERGE

Gut verpackt?

22. – 28. März: Eine Woche ohne Plastik

„Plastik“, also Kunststoff, ist eigentlich eine ganz wunderbare Erfindung. Dieser besondere Werkstoff lässt sich gut verarbeiten, ist je nach Bedarf extrem hart oder wunderbar weich, und dabei enorm langlebig.

Gerade wegen dieser Eigenschaften ist Plastik aber auch ein gewaltiges Problem: Plastik in der Umwelt verschwindet nicht. Plastik hält und hält und hält... Es zerbröckelt in immer kleiner werdende Teilchen, die mit bloßem Auge nicht mehr zu sehen sind. Aber es ist immer noch da. Im Erdboden. Im Abwasser. Im Wasser der Flüsse und Seen. Im Magen der Fische und Vögel. Im Magen der großen Tiere und der Menschen. Und es wird immer mehr.

Können wir etwas dagegen tun? Wieviel Plastik brauchen wir wirklich? Oder geht es da und dort auch anders – ohne Plastik?

Machen Sie mit bei der Aktion "Eine Woche ohne Plastik" von MissionEineWelt von 22. bis 28. März 2020!

Aktions- und Informationstag am Samstag, 21. März, 10 bis 16 Uhr im Gemeindezentrum

- Bilder, Zahlen, Fakten zu Umwelt und Klima
- Für und Wider im Gespräch
- Gummibärchen selber machen
- Bienenwachstücher herstellen
- Vorratsbeutel und Einkaufstaschen ruckzuck genäht aus Stoffresten und abgelegten T-Shirts
- Hausputz – überraschend einfache Alternativen zum ganz nebenbei Selbermachen
- Interessante Alternativen für Schönheit, Haut und Haar
- Einkaufen plastikfrei

Sie haben selbst einen Beitrag oder eine Idee? Bitte mitbringen!



Im Mai 2017 trafen sich die VertreterInnen der Kirchen des Lutherischen Weltbundes in Windhuk in Namibia. Sie berieten miteinander darüber, wie die Botschaft der Reformation von der befreienden Gnade Gottes in unserer Zeit in Wort und Tat hörbar, sichtbar und spürbar werden kann. Drei Leitthemen wurden den 145 Mitgliedskirchen nach der Versammlung als Botschaft mit in ihre 98 Hei-

matländer gegeben:

Salvation – not für Sale! Creation – not for Sale! Humans – not for Sale!

Mission EineWelt hat sich diese Themen in einer drei Jahre dauernden Kampagne zu eigen und zur Aufgabe gemacht. Mission EineWelt ist das Centrum für Partnerschaft, Entwicklung und Mission der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern und pflegt, begleitet und befördert die Beziehungen zu den Partnerkirchen in Afrika, Asien, Lateinamerika und dem Pazifik. Die Folgen der Ressour-

cenausbeutung und des Klimawandels sind in den Partnerländern dramatisch spürbar.

Darum hat es sich Mission EineWelt zur Aufgabe gemacht, dass die Schöpfung Gottes als zentrales Thema in den Blick genommen und in die Bildungsarbeit aufgenommen wird. Es ist dringend notwendig, dass ein neues Denken für den Umgang mit der Schöpfung Gottes gestärkt wird.

Informieren Sie sich: keine-ware.de
mission-einewelt.de

Fotowettbewerb

Meine Woche ohne Plastik

Machen Sie mit bei der Aktion von MissionEineWelt „1 Woche ohne Plastik“ von 22. bis 28. März und probieren Sie es aus! Lassen Sie uns in der Kirchengemeinde Großgründlach teilhaben an Ihren Erfahrungen und schicken Sie uns Fotos, kleine Erfahrungsberichte und Entdeckungen an gerhard.henzler@elkb.de. Ihre Beiträge werden im Gemeindezentrum oder im nächsten Gemeindemagazin präsentiert. Außerdem können Sie mit Ihren Bildern am Fotowettbewerb von Mission EineWelt teilnehmen.

Gottesdienst

am „Welt-Wasser-Tag“ 22. März

Wasser ist Leben! Für die Christen ist es bei der Taufe das sichtbare Zeichen für das neue Leben in Christus. Für unser tägliches Dasein ist Wasser lebensnotwendig. Was geschieht, wenn es an Wasser fehlt, kann man inzwischen auch in unserem nächsten Umfeld erleben. Wasser ist lebensnotwendig. Und Zugang zu sauberem Trinkwasser ein Menschenrecht.

„Ich will Wasser gießen auf das Durstige und Ströme auf das Dürre“ heißt es im Buch Jesaja. Ohne Wasser können weder Pflanzen noch Tier noch Menschen leben und gedeihen. „Ich will Wasser gießen auf das Durstige“, sagt Gott, Schöpfer und Lebenskraft, „Ich will meinen Geist auf deine Kinder gießen und meinen Segen auf deine Nachkommen.“ Wasser ist Lebenselixier und ist Symbol für wahres, bleibendes, gesegnetes Leben. Es als Gabe Gottes zu sehen und zu empfangen, verändert unsere Sicht und unser Verhalten. Etwas Kostbares behandle ich achtsam. Was dem Leben dient, versuche ich zu schützen und zu bewahren. Was mir geschenkt ist, kann ich dankbar annehmen und teilen. Was allen zugedacht ist, darf nicht vorenthalten oder gar zu Geld gemacht werden.“

(Reinhild Schneider, Mission EineWelt).

Sonntag, 22. März, 10 Uhr, St. Laurentius



keine-ware.de

WENN ICH WÜSSTE,
DASS MORGEN DIE
WELT UNTERGINGE,
WÜRD E ICH HEUTE
NOCH EIN
APFELBÄUMCHEN
PFLANZEN

MARTIN LUTHER
ZUGESCHRIEBEN



Die Welt schlittert dem Klimakollaps entgegen. Der „point of no return“ kommt immer näher. Und weil die Weltgemeinschaft zu einer wirksamen Verhaltensänderung nicht fähig scheint, werden die Weltuntergangsszenarien immer konkreter.

Manche können die Panikmache nicht mehr hören. Sie können nicht erkennen, wie eine vollständige Lösung dieses Problems aussehen könnte. Sie zucken ratlos die Schultern und machen weiter wie bisher.

Andere verzweifeln, weil ihnen klar wird, dass schon viel zu viel Zeit verschenkt wurde. Je länger die Menschheit wartet, umso schwieriger wird ein Umsteuern.

Beide Haltungen führen nicht weiter. Es gibt nur einen Weg: Anfangen. Anfangen mit dem, was man erkannt hat. Anfangen mit dem, was sofort möglich ist. Und sei es noch so klein. Anfangen und darauf vertrauen, dass wir nach einem Schritt den nächsten finden.

Also lasst uns heute ein Apfelbäumchen pflanzen und morgen ...

DER MENSCH



Der Mensch ist keine Ware. Der Mensch ist mehr als er leistet. Die Würde der Menschen ist nicht verhandelbar. Menschen nur nach ihrem Nutzen und Wert für Wirtschaft, Wachstum und Profit zu beurteilen, widerspricht der Menschenwürde.

Alles Wirtschaften sollte im Dienst des Lebens und Wohls aller Menschen stehen und nicht umgekehrt.

Die Geschichte des Volkes Gottes in der Bibel ist vor allem eine Befreiungsgeschichte, ein ganz zentrales Thema die Befreiung der Israeliten aus der Sklaverei in Ägypten. Um seine eigene Macht zu sichern und aus einer vagen Angst vor einer Bedrohung durch „die Fremden“ heraus bedrängt, bedroht und versklavt der Pharao das Volk der „Hebräer“. Dass Ägypten einst durch die Klugheit eines Mannes aus diesem Volk vor der Hungerkatastrophe bewahrt wurde, ist längst vergessen. Die Israeliten wenden sich an ihren Gott, den EINEN Gott, und ER antwortet. Durch Mose führt Gott das Volk Israel in die Freiheit, wenn auch auf Umwegen durch die Wüste. Zehn Gebote besiegeln den Bund zwischen Gott und seinem Volk. Sie schützen und schätzen jeden einzelnen Menschen, auch die Fremden und die Sklaven, und sollen helfen zu einem Zusammenleben ohne Unterdrückung und Ausbeutung.

Leider werden heute vielerorts Menschen im Zuge einer ökonomischen Verwertungslogik auf ein Dasein als Ware reduziert. Zu den schlimmsten Auswüchsen dieser Praxis gehören Menschenhandel, moderne Sklaverei und Ausbeutung. Millionen Menschen sind davon betroffen, vor allem – aber nicht nur – in den Ländern des globalen Südens.

Dagegen etwas zu unternehmen ist zuerst die Aufgabe der Politik. Hier können wir zumindest bei Wahlen Einfluss nehmen. Aber nicht nur das. Auch das Verhalten als Bürger und Verbraucher beeinflusst maßgeblich die Entwicklung unserer Gesellschaft, auch weltweit. Es wirkt, wenn viele Menschen Firmen und Produkte meiden, von denen bekannt ist, dass sie nur durch die Ausbeutung anderer Menschen bestehen und hergestellt werden können. Indem möglichst viele Menschen bevorzugt zu fair produzierten Waren greifen, werden die Lebens- und Arbeitsbedingungen für viele dauerhaft zum Besseren gewendet.

**MENSCHENHANDEL
MODERNE SKLAVEREI
AUSBEUTUNG**



Der Glaube ist nicht käuflich. Ein gutes Gewissen auch nicht. Die Erlösung kann man sich nur schenken lassen.

Darauf legte Martin Luther in seinem Kampf gegen den Ablass großen Wert. Gottes großes JA zu seinen Menschen gibt es immer nur gratis. Der Glaube an dieses JA, der heil und selig und lebendig macht, ist unverkäuflich und kann durch kein Geld der Welt erworben werden. Diese Erkenntnis begründet die große Freiheit, die sich den Glaubenden auftut. Und die sollten wir uns nicht mehr nehmen lassen.

Es ist die Freiheit zur Unabhängigkeit von Stimmungs- und Meinungsmache. Es ist die Freiheit, mit der ich mir selbst und meinem Nächsten Raum zum Leben geben und lassen kann. Es ist die Freiheit nicht alles zu tun und zu wollen, was möglich ist, sondern dem nachzugehen, was notwendig ist und hilfreich zum Leben. Es ist die Freiheit zur Entscheidung und selbstbestimmten Lebensführung, in Verantwortung vor Gott und meinem Gewissen.

Solche Freiheit ist Gabe und Aufgabe zugleich.

In unserer immer komplizierter werdenden Welt macht solche Freiheit auch vielen Angst. Die einfachen Antworten von Populisten wirken verlockend und finden schnell Zustimmung.

Manche glauben, den allein selig machenden Weg gefunden zu haben und verfolgen ihn von da an fanatisch ohne nach links oder rechts zu sehen. Sie verschließen sich der Welt mit ihren Veränderungen.

Andere lassen sich beeindrucken von Werbung und Medien, die gezielt mit Bildern der Erlösung und unserer Sehnsucht nach Glück und Heil spielen. Wo ihre Sehnsucht sich nicht stillen lässt, lenken sie sich ab mit übersteigertem Konsum und exzessiver Mediennutzung.

Die Erlösung. Das Glück. Die Seligkeit. Die Zufriedenheit. Die Freude. Die Liebe und Lust am Leben. Wir können sie nicht machen. Die Erlösung ist Gottes Geschenk. Wir sind auf dem Weg dahin. Und auch schon mittendrin.

Weil wir so beschenkt sind, haben wir die Freiheit, auf dem Weg viele kleine Schritte zu tun, die dem Geschenk der Erlösung schon hier und jetzt Gesicht und Gestalt geben.

DIE ERLÖSUNG



FANATISMUS
POPULISMUS
KONSUMRAUSCH

Großgründlacher Klangzeiten

Am 16. Februar findet um 17 Uhr die 18. Großgründlacher Klangzeit **"Mit dem Streichquartett durch die Zeit"**, im Gemeindezentrum statt mit dem "Quartett Classica": Shania Lange (Violine), Hannah Kübber (Violine), Teoman Rocholl (Viola) und Johannes Bühler (Violoncello).

Für die 19. Großgründlacher Chor-Klangzeit wird das Werk **"The gift of life"** vom zeitgenössischen Komponisten John Rutter einstudiert. Ein Projektchor aus dem Kirchenchor und weiteren Sängerinnen und Sängern wird das Werk am Sonntag, 5. April um 18 Uhr in der St. Laurentiuskirche aufführen.



Foto von der 17. Großgründlacher Klangzeit

Chorwochenende mit dem Projektchor St. Laurentius & friends

Alle Sangesbegeisterten aus Großgründlach und Umgebung sind eingeladen zum Projektchorwochenende vom **3. bis 5. April** im Gemeindezentrum. Vor allem Männerstimmen - aber auch Frauenstimmen sind freudig eingeladen.

Der Chor probt das Werk "The gift of life" vom zeitgenössischen Komponisten John Rutter. Am Sonntag, 5. April, um 18 Uhr wird dieses Werk in der St. Laurentiuskirche aufgeführt.

Je mehr Sänger und Sängerinnen wir sind, umso prächtiger wird das Wochenende und Konzert erklingen – eine wunderbare Gelegenheit miteinander ein ganz besonderes Wochenende mit wundervoller Musik zu erleben- und sich näher kennenzulernen!

Notenlesen ist sehr hilfreich – und/oder einschlägige Chorerfahrung. (Anmeldungsformulare mit Informationen gibt es im Pfarramt – Anmeldeschluss ist der 22. Februar 2020 - Das Chorwochenende ist kostenfrei)

Heinz Stiegler verabschiedet

Im letzten Sommer konnte unser langjähriger Bläser und ehemaliger Chorleiter seinen 70. Geburtstag feiern. Mit diesem Ereignis hat er auch seinen aktiven Bläserdienst im Großgründlacher Posaunenchor beendet. Aus gesundheitlichen Gründen ist es ihm leider nicht mehr möglich, weiterhin mit seinem Baritonhorn die Bassstimme im Posaunenchor zu verstärken.

Seine Bläserausbildung erhielt der gebürtige Neunhofer bereits 1962 im Posaunenchor Kraftshof. Dort spielte

er auch bis 1972. Nach einer beruflich bedingten Pause und seiner Heirat nach Reutles, hat er sich 1977 als Posaunist dem Großgründlacher Posaunenchor angeschlossen. Die Gemeinschaft und das gesellige Chorleben waren ihm immer sehr wichtig. Auch in der Ausbildung von Jungbläsern hat er sich verdient gemacht und so für ein Fortbestehen des Posaunenchores gesorgt.

Nach dem Ausscheiden von Diakon Fritz Volk im Jahre 2006 musste Heinz Stiegler dann auch die Chorlei-

tung übernehmen. Erfahrung in der Leitung einer Musikgruppe hatte er bei der ehemaligen Gründlacher Kapelle „Die Tabakstodln“, deren Mitbegründer er auch war, gesammelt. Im September 2014 hat er die Chorleitung an Helmut Ebersberger übergeben und wieder als „einfacher“ Bläser den Chor mit seiner langjährigen Erfahrung unterstützt. Wir danken Heinz Stiegler für seinen geleisteten Bläser- und Chorleiterdienst von ganzem Herzen und wünschen ihm für seinen „musikalischen Ruhestand“ alles Gute.

Bücherbasar und

Café Laurentius

Diese beiden Veranstaltungen fanden schon zum vierten Mal als ergänzendes Angebot zum Gründlacher Adventsmarkt, räumlich getrennt im Gemeindezentrum, statt. Es gab wieder guten Zuspruch. Wir freuen uns über einen Reinerlös von 950 EUR (700 EUR vom Bücherbasar aus allen Veranstaltungen 2019 und 250 EUR vom Café Laurentius). Der Erlös ging je zur Hälfte an das Projekt „Wasser für Sonjo“ und an die eigene Gemeinde. Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern der beiden Teams sowie allen Bücher-Käufern und Café-Gästen für ihre Unterstützung.

Irene Tilgner

Adlershofer Krippenspiel

Ein Ensemble aus Kindern, Eltern und Großeltern, das sich über viele Jahre formte, ergänzt durch neue Talente, brachte die Weihnachtsgeschichte am 20. Dezember 2019 in diesem traditionellen Stück zur Aufführung.

– Datenschutz –

Aus Datenschutzgründen ist dieses Foto nicht in der Onlineausgabe enthalten

Gemeindeausflug zu Hans Baldung Grien nach Karlsruhe



Nach einer kurzen Andacht auf dem Michaelsberg nahe Karlsruhe (oben) gab es dort einen gemütlichen Imbiss. In der gut besuchten Ausstellung konnten wir neben vielen weiteren Werken Baldung Griens (oben rechts) die Großgründlacher Fenster aus nächster Nähe bewundern. Im Anschluss an das Mittagessen ließen sich viele von Thomas Koch durch Karlsruhe führen (Bild rechts vor dem Schloss), andere besuchten noch einmal das Museum. Alles in Allem ein sehr gelungener Tag!



Wir gratulieren

Datenschutz

Aus Datenschutzgründen sind die Geburtstage in der Online-Ausgabe nicht enthalten

Aus der Diakoniestation

Wir freuen uns, dass Frau Renate Wunder unser Pflgeteam seit November 2019 verstärkt. Frau Wunder verfügt über mehrjährige Erfahrung im Bereich der Pflege und hat sich bereit sehr gut ins Diakonieteam eingefügt. Auf diesem Wege nochmals ein herzliches Willkommen.

Freud und Leid

aus unseren Kirchenbüchern:



Datenschutz

Aus Datenschutzgründen sind die Informationen aus den Kirchenbüchern in der Online-Ausgabe nicht enthalten

Gemeindemitglieder 2019 in Zahlen

Im vergangenen Jahr feierten wir in der Gemeinde 21 Taufen, 10 Jugendliche ließen sich konfirmieren, 6 Paare wurden getraut und von 25 Gemeindegliedern verabschiedeten wir uns mit einer Beerdigung.

27 Gemeindeglieder traten aus der Kirche aus. Es gab vergangenes Jahr keinen Kircheneintritt eines Gemeindegliedes.

Einkehr zum Leichenschmaus

Die Freude ist groß bei den Familien trotz des traurigen Anlasses: Die Möglichkeit, direkt nach der Beerdigung/Trauerfeier mit den Angehörigen zum Leichenschmaus ins Gemeindezentrum gehen zu können, wird mit großer Dankbarkeit angenommen.

Zur Information einige Zahlen: 3-4 ehrenamtlich tätige Mitglieder des **Diakonievereins** bereiten die Räumlichkeiten vor, decken Tische, richten Speisen und Getränke und betreuen die Gäste. 2 EUR beträgt die Pauschale pro Gast für Kaffee, Tee, Saft, Wasser, Bier und Blumenschmuck. 140 EUR beträgt die Miete für Foyer, Küche und großem Saal. Ca. 2,5 Stunden ist der Zeitraum für die Einkehr. Gebäck und kalte Speisen werden von den Familien organisiert und ins Gemeindezentrum geliefert.

Heidrun Ledig

25 Jahre Evangelisches Gesangbuch

Zum 1. Advent 1994 wurde das jetzige Evangelische Gesangbuch in Bayern, Thüringen und Mecklenburg-Vorpommern eingeführt. Die lange Entstehungsphase fiel in die Wendezeit 1989/1990. So ist das Gesangbuch auch ein Teil der deutschen Geschichte. Neben einem gemeinsamen Stammteil gibt es unterschiedliche Regionalteile. Manche nennen es immer noch das „neue Gesangbuch“, obwohl es langsam in die Jahre kommt.



Das Buch war damals ein großer Wurf, auch in gestalterischer Hinsicht. Bewährte Lieder aus der Liedsammlung „Silberpfeil“ wurden aufgenommen, zudem viele ökumenische Lieder, die auch im katholischen Gotteslob stehen. Hinzu kamen Texte aus Literatur, Wissenschaft und Spiritualität sowie Bilder und Grafiken. Die Konzeption des Gesangbuchs als Buch für „Gottesdienst, Gebet, Glaube, Leben“ – wie es im Untertitel heißt – war völlig anders: Es sollte nicht nur am Sonntag Verwendung finden, sondern die Christen im Alltag begleiten.

Als Ergänzung dient seit 2011 das Liederheft „Kommt, atmet auf“. Insgesamt wirkt das Gesangbuch immer noch frisch und wird voraussichtlich bis zum Ende der 2020er Jahre gute Dienste leisten.

Klaus Ernst

DiakonieCafe

Montags um 14:30h
im Gemeindezentrum:
24.2., 9.3., 23.3., 20.4., 11.5.
Info: Silvia Henzler, Tel. 30 13 05

Frauenfrühstück

Montags um 9:30h im CVJM-Heim:
16.3., 20.4.
Info: Ute Schlicht, Tel. 30 55 03

Offener Treff

Freitags um 20:00h
im Gemeindezentrum:
20.3.
Info: Ingrid Hitzler, Tel. 30 38 22

Männer über 50

Donnerstags um 19:30h im
Gemeindezentrum:
27.2. "Whisky: Das gälische Lebens-
wasser, das die Welt eroberte",
23.4.
Info: Roland Prexler, Tel. 30 62 76

Gemeindenachmittag

Mittwochs um 14:30h
im Gemeindezentrum:
19.2. Geburtstagsfeier
4.3. Bibelstunde
11.3. „Türen – zwischen draußen
und drinnen“ H. Ledig
18.3. Tanzen im Sitzen, Fr. Rath
25.3. Ohne Plastik – Geht das?
1.4. Bibelstunde
22.4. „Das verzeihe ich dir nie...!“
mit Pfrin. i.R. G. Siemoneit
29.4. Geburtstagsfeier
6.5. Hochzeit – der schönste
Tag!? mit Heidrun Ledig
13.5. Kriminalhauptkommissar
Kunze - Aktuelle Tricks der
Kriminellen
Info: Pfarramt, Tel. 30 13 05
Fahrdienst: Klaus Deffner, Tel. 30 29 61

Kirchenvorstand

im Gemeindezentrum:
Mi 4.3. 20:00h
Do 2.4. 20:00h
Mi 6.5. 20:00h

Gottesdienste

Sonntag, 16. Februar,

10:00h Gottesdienst mit Band "Neue Spur", Pfr. Henzler,
St. Laurentius Kirche

Sonntag, 23. Februar,

10:00h Faschings-Gottesdienst, Pfrin. Henzler und Pfr. Henzler, St. Felicitas
Kapelle
10:00h Minigottesdienst, Gemeindezentrum

Sonntag, 1. März, Gottesdienst mit Abendmahl

10:00h Mit den Kirchenfenstern durchs Kirchenjahr - Die Versuchung
Christi, Pfrin. Henzler oder Pfr. Henzler, St. Laurentius Kirche

Mittwoch, 4. März,

19:00h Passionsandacht, St. Felicitas Kapelle

Freitag, 6. März, Weltgebetstag der Frauen "Zimbabwe"

19:00h Ökumen. Gottesdienst, Ökumenischer Frauenkreis, Kath. Kirche
St. Hedwig, Großgründlach, siehe S. 15

Sonntag, 8. März,

10:00h Gottesdienst mit Abendmahl und Koki-Abschluss, Pfrin. Henzler und
Team, St. Laurentius Kirche

Mittwoch, 11. März,

19:00h Passionsandacht, St. Felicitas Kapelle

Sonntag, 15. März,

09:45h Schatzsucher-Kindergottesdienst, Pfrin. Henzler und Team,
Gemeindezentrum
10:00h Gottesdienst, Pfr. Henzler, St. Laurentius Kirche

Mittwoch, 18. März,

19:00h Passionsandacht, St. Felicitas Kapelle

Sonntag, 22. März,

10:00h Gottesdienst zum "Welt-Wasser-Tag", Pfr. Henzler,
St. Laurentius Kirche

Mittwoch, 25. März,

19:00h Passionsandacht, St. Felicitas Kapelle

Sonntag, 29. März,

10:00h Gottesdienst, Pfr. Henzler, St. Felicitas Kapelle

Mittwoch, 1. April,

19:00h Passionsandacht, St. Felicitas Kapelle

Gottesdienste

Sonntag, 5. April, Palmarum

10:00h Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Henzler, St. Laurentius Kirche

11:30h Taufsonntag, Pfrin. Henzler, St. Laurentius Kirche

Donnerstag, 9. April, Gründonnerstag

15:00h Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Henzler, St. Laurentius Kirche

Freitag, 10. April, Karfreitag

10:00h Gottesdienst mit Kirchenchor, Pfr. Henzler, St. Laurentius Kirche

Sonntag, 12. April, Osternacht

05:30h Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenband, Pfr. Henzler, St. Laurentius Kirche, anschließend Osterfrühstück, siehe Kasten rechts

10:00h Gottesdienst mit Abendmahl - mit den Kirchenfenstern durchs Kirchenjahr - Die Emmausjünger, Pfrin. Henzler, St. Laurentius Kirche

Montag, 13. April,

10:00h Minigottesdienst, St. Laurentius Kirche

10:00h Gottesdienst, Pfr. Henzler, St. Felicitas Kapelle

Sonntag, 19. April,

10:00h Gottesdienst, Pfr. Henzler, St. Laurentius Kirche

Sonntag, 26. April,

10:00h Gottesdienst gestaltet von der Konfirmandengruppe; im Anschluss Kirchenkaffee, Pfr. Henzler, St. Laurentius Kirche

Sonntag, 3. Mai,

10:00h Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Hans Körner, St. Laurentius Kirche

Sonntag, 10. Mai,

10:00h "Neue Spur" Gottesdienst mit Kirchenband, Pfr. Henzler, St. Laurentius Kirche

Konzerte

So 16.2. 17:00h **18. Großgründlacher Klangzeit** - "Mit dem Streichquartett durch die Zeit", Quartett Classica, Gemeindezentrum, siehe S. 8.

So 5.4. 18:00h **19. Großgründlacher Klangzeit** - John Rutter "The gift of life" - Konzert mit Projektchor St. Laurentius, St. Laurentius Kirche, siehe S. 8.

So 26.4. 17:00h **20. Großgründlacher Klangzeit** - "Liederüberraschungen" mit Cornelia Götz, Gemeindezentrum

Außerdem

Fr 14.2. 19:30 **Literarische Weinlese:** "Liebevoller Geschichten zum Valentinstag", Gemeindezentrum

Mi 4.3. 18:00h

Informationsveranstaltung Ukulele, Gemeindezentrum

Fr 6.3. 20:00h **Weltgebetstag der Frauen "Zimbabwe"** - Beisammensein, Gemeindezentrum St. Hedwig

Do 19.3. 20:00h **Elternabend - Konfirmation feiern**, Gemeindezentrum

Sa 21.3. 09:00h Aktionstag "**Woche ohne Plastik**", Gemeindezentrum

Sa 28.3. 08:30h "**Babybasar**" Krabbelgruppen, Ev. Gemeindezentrum St. Laurentius - Erdgeschoss

Fr 3.4. bis So. 5.4 **Chorwoche mit dem Projektchor "St. Laurentius & friends"**. Gemeindezentrum und St. Laurentiuskirche. Siehe S. 8.

Sa 18.4 9-13h **Heinzelmännchentag**, Gemeindezentrum, siehe S. 23.

Osternacht

Wenn die Nacht noch dunkel ist, kurz bevor der Morgen graut, beginnt die Osternachtsfeier am Sonntag, 12.

April um 5.30h in der St. Laurentiuskirche. Tastende Füße und Hände in der finsternen Kirche, bis das Osterlicht erscheint: endlich! Der Tod ist überwunden, das Leben beginnt. Ein Vogel singt, und alles Lebendige stimmt in den Jubel ein: Christus ist auferstanden!

Osterfrühstück

Nach der Osternachtsfeier um 5:30h steht ab 7:00h im Gemeindezentrum das Frühstück an österlich gedeckten Tischen bereit. Es gibt Osterbrot und Eier, Brot und Marmelade, Kaffee und Tee. Wer darüber hinaus noch Wünsche und Ideen hat für ein österliches Frühstück, kann gerne ein Picknickkörbchen mitbringen.

Band Neue Spur

Info:

Pfr. Gerhard Henzler, Tel. 30 13 05

Kirchenchor

Dienstags, 19:30h

im Gemeindezentrum

Info:

Sabine Pongratz, Tel. 21 08 69 98

Leitung:

Cornelia Götz, Tel. 0175 43 57 763

Posaunenchor

Boxdorf/Großgründlach

Probe Montags 19:30h

im Gemeindezentrum.

Info: Heidi Lechner,

Tel. 0170 32 73 083,

Leiter: Helmut Ebersberger,

Tel. 09131 97 92 17

Ausbildung:

Sandra März, Tel. 30 01 152

Bücherbasar

Das Bücherbasar-Team sammelt gut erhaltene Bücher und bietet sie mehrmals jährlich für einen guten Zweck zum Verkauf an.

Info: Erika Sperber, Tel. 30 67 816,

Irene Tilgner, Tel. 93 63 080

Besuchsdienst

Das Team übernimmt Geburtstagsbesuche bei den älteren Mitgliedern unserer Gemeinde, überbringt Grüße und sucht das Gespräch.

Info: Evi Müller, Tel. 30 39 83

Hauskreis

Montagabends, 14-tägig im

Gemeindezentrum.

Info: Gabi Herring, Tel. 30 29 12

Kreuz und Quer

Gottesdienst mal anders. Inhaltliche und musikalische Impulse zum Nachdenken über ein spezielles Thema. Zweimal jährlich.

Info: Ute Schlicht, Tel. 30 55 03

Kinder und Jugend

Für die Kleinsten

Krabbelgruppe Gründlach-Zwerge: Für Kinder geboren 2019.

Montags, 10:00 bis 11:30 Uhr

Info: Meike Drescher, Volkacher Str. 45

Krabbelgruppe Minikäfer: Für Kinder geboren ab September 2016.

Montags, 15:30 bis 17:00 Uhr

Info: Manuela Jacobi, Tel. 0163 212067

Krabbelgruppe Dorfspatzen: Für Kinder geboren 2018.

Dienstags von 10:00 bis 11:30 Uhr.

Info: Katharina Stiegler, Tel. 0151 4051 7398

PEKIP-Kurse: Mittwochs, 9:00 bis 12:15 Uhr im Miniclub Raum.

Info: Uta Kuntz-Gärber, Tel. 300 63 66

Krabbelgruppe Dorfspatzen: Für Kinder geboren 2018.

Mittwochs von 15:00 bis 16:30 Uhr.

Info: Sabine Beck, Tel. 0151 156 662 29

Krabbelgruppe Bambini: Für Kinder geboren ab 2014.

Donnerstags 16:00 bis 17:30 Uhr. Gemeinsame Brettspiele und Bastelaktivitäten im Bastelraum des Gemeindezentrum (2. OG).

Info: Angie Marx, Tel. 374 74 44

Betreuungs-Miniclub: Für Kinder von 2-3 Jahren.

Donnerstags, 9:00 bis 11:30 Uhr. Gemeinsames Frühstück, Singen, Spielen und Basteln.

Info: Margit Kriesch, Tel. 30 64 92

Minigottesdienst: Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern bis 5 Jahren, ca. alle 2 Monate (siehe Homepage und Aushänge).

Info: Marion Wrosch Tel. 13 23 787

Für Kinder

"Die Schatzsucher" Erlebnis-Kindergottesdienst: Die Schatzsucher treffen sich jeweils am 2. Sonntag des Monats ab 9:45h im Gemeindezentrum. Für Kinder ab 5 Jahren. Info: Pfrin. Silvia Henzler, Tel. 30 13 05

KoKi Konfikurs für Kinder: Vier Kindertage für Kinder in der 3. und 4. Klasse. Der KoKi Konfikurs startet jedes Jahr im Oktober und findet jeweils Samstags von 9:00 bis 12:30 Uhr statt. Info: Pfrin. Silvia Henzler, Tel. 30 13 05

Für Jugendliche

Konfi14s: Die Jugendlichen des Konfirmandenkurses suchen ein Jahr lang Antworten auf die Frage: Wofür brauchen Jugendliche Gott? Termine siehe Homepage. Info: Pfr. Gerhard Henzler, Tel. 30 13 05

Evangelische Jugend: Für Jugendliche ab dem Konfirmandenalter. Freitags (nicht in den Ferien) ab 19 Uhr im Gemeindezentrum
Info: Pfr. Gerhard Henzler, Tel. 30 13 05

Ökumenische Passionsandachten

Bilder von Sieger Köder zu den Stationen von Jesu Leidensweg werden betrachtet und mit den biblischen Texten der Passionsgeschichte in Beziehung gesetzt.

An 5 Mittwoch-Abenden ab dem 4. März um 19 Uhr in St. Felicitas.

Steh auf und Geh!

Weltgebetstag der Frauen am 6. März

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag am Freitag, 6. März um 19 Uhr in St. Hedwig, Am Pfarrbaum 10 in Großgründlach.

Ein Gebet wandert 24 Stunden lang um den Erdball und verbindet Menschen in mehr als 120 Ländern der Welt miteinander. Der Weltgebetstag ist viel mehr als nur ein Gottesdienst im Jahr. Der Weltgebetstag weitet den Blick für die Welt.

Frauen aus Simbabwe haben für den Weltgebetstag 2020 den Bibeltext aus Johannes 5 zur Heilung eines Kranken ausgelegt: „Steh auf! Nimm deine Matte und geh!“, sagt Jesus darin zu einem Kranken. In ihrem Weltgebetstags-Gottesdienst lassen uns die Simbabweerinnen erfahren: Diese Aufforderung gilt allen. Gott öffnet damit Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung. Die Frauen aus Simbabwe haben verstanden, dass Jesu Aufforderung allen gilt und nehmen jeden Tag ihre

Matte und gehen. Mit seiner Projektarbeit unterstützt der Weltgebetstag Frauen und Mädchen weltweit in ihrem Engagement: Zum Beispiel in Simbabwe, wo Mädchen und Frauen den Umgang mit sozialen Medien einüben, um ihrer Stimme Gehör zu verschaffen; mit einer Kampagne in Mali, die für den Schulbesuch von Mädchen wirbt. Oder mit der Organisation von Wasserschutzgebieten in El Salvador, verbunden mit Lobbyarbeit zum Menschenrecht auf Wasser.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag und machen sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Alleine in Deutschland besuchen am 6. März 2020 hunderttausende Menschen die Gottesdienste und Veranstaltungen.

Steh auf und komm!





Röm.-kath. Gemeinde St. Hedwig

Am Pfarrbaum 10
90427 Nürnberg
Tel. 0911 30 32 82
Homepage:
www.st-hedwig-nuernberg.de

Pfarrer Joachim Wild

Cuxhavener Str. 60
90425 Nürnberg
Tel. 0911 34 47 77

Pastoralreferent Ralph Saffer

Am Pfarrbaum 10
90427 Nürnberg
Tel. 0911 30 32 82
Diensthandy: 01517 201 86 62
E-Mail:
ralph.saffer@erzbistum-bamberg.de

Pastoralreferent Max-Josef Schuster

Am Pfarrbaum 10
90427 Nürnberg
Tel. 0911 34 47 77 bzw. 934 65 39
E-Mail: max-josef.schuster@erzbistum-bamberg.de

Kindertagesstätte St. Hedwig

Am Pfarrbaum 10
90427 Nürnberg
Tel. 0911 30 58 95
E-Mail: h.jaufmann@gkg-nbg-kita.de

Kontakt Jugend

Homepage: www.kjgr.de
E-Mail: pjl@kjgr.de

Gemeindebüro in St. Clemens

Cuxhavener Str. 60
90425 Nürnberg
Tel. 0911 34 47 77, Fax: 34 27 72
E-Mail: st-clemens.nuernberg@erzbistum-bamberg.de

Gemeindebüro in St. Thomas

Am Knappsteig 49
90427 Nürnberg
Tel. 0911 30 25 45, Fax: 30 54 46

Sozialstation und Tagespflege

Äußere Bucher Str. 44
90425 Nürnberg
Tel. 0911 34 39 40 oder 34 39 50

Bankverbindungen für Spenden

Für den Betrieb der Kindertagesstätte: Kath. Kindertagesstätte St. Hedwig
IBAN DE84 7509 0300 0005 1511 55
bei Liga Bank Nürnberg
Für die Gemeinde St. Hedwig:
Kath. Kirchenstiftung St. Hedwig
IBAN DE73 7606 9559 0000 4222 90
bei VR meine Bank eG
Für Spendenbescheinigung bitte mit vollständigem Namen und mit Adresse!

Danke

Die Gemeinde St. Hedwig bedankt sich noch ganz herzlich für die Gaben zu Erntedank 2019 bei Heidis Gemüseladen in Großgründlach und bei Familie Höfler in Herboldshof.

Die Gründlacher Sternsinger voll prominent

Wie jedes Jahr waren die Sternsinger am 5. und 6. Januar, dieses Jahr bei schönstem Wetter, im ganzen Ort unterwegs und sammelten Spenden für Kinder in armen Ländern. Das Schwerpunkt-Land dieses Jahr war der Libanon.



Insgesamt konnte eine grandiose Spendensumme von 6710,81 € erreicht werden.

Ein Highlight bei der diesjährigen Aktion war ein Besuch der Nürnberger Presse, sodass am 7. Januar 2020 einige Fotos unserer Sternsinger im Stadtanzeiger der Nürnberger Nachrichten zu sehen waren. Wir danken allen fleißigen Sternsingern und freuen uns auf das nächste Jahr.

Das Sternsinger-Orga-Team

Die Gemeinde bedankt sich bei allen Spendern, bei den Sternsingern und beim Orga-Team!

Hedis-Kinder-Kirche – Auftakt 2020 mit einem Taferinnerungsgottesdienst mit zwei Taufen

Das Jahr 2020 startete bei Hedis Kinderkirche gleich mit einem besonderen Gottesdienst „Einfach spitze, dass ihr da seid“ am 12. Januar, Tag der Taufe des Herrn. Pastoralreferent Ralph Saffer bekam Unterstützung von Diakon Michael Schofer, der im Kindergottesdienst zwei Babys taufte.



Alle Kinder konnten die Taufen und die damit zusammenhängenden Symbole direkt am Altar mitverfolgen und durften danach in Erinnerung an ihre eigene Taufe ihre Taufkerzen entzünden. Michael Schofer und Ralph Saffer segneten die Kinder danach passend zum Evangelium „Die Segnung der Kinder“. Als Erinnerung bekam jedes Kind ein Tattoo („Die Segnung der Kinder“) und das entsprechende Ausmalbild.

Julia Lutz



Kulturtreff St. Hedwig Grumbach & Grumbach Schmetterlinge mit Bauch – Melanchomisches

Freitag, 27. März 2020, 19:30 Uhr, Gemeindesaal St. Hedwig

Liebe ... die stärkste Macht der Welt oder doch nur eine schwere Geisteskrankheit? Grumbach & Grumbach durchleuchten das ewig aktuelle

Thema mit allen seinen Facetten von himmelhoch jauchzend bis zu Tode verliebt.

Steigen Sie ein in die Achterbahn der Gefühle und lauschen Sie Geschichten von Liebe an ungewöhnlichen Orten, artgerechter Zwischenlagerung von Liebhabern, Panik vor dem Traualtar, Männern zum (Alp)träumen, rätselhaften Liebesbotschaften am Himmel, Tipps zur diskreten Entsorgung von überdrüssigen Lebensabschnittsgefährten unterhaltsame Geschichten, die ans Herz und an die Lachmuskeln gehen.

Bei der künstlerischen Erarbeitung des Programms stand dem Duo wieder der Berliner Komponist und Pianist Rainer Bielfeldt als Coach für Liedinterpretation zur Seite.

Eintritt: 15 €, ermäßigt 10 €

Karten gibt es im Vorverkauf im Schreibwaren-Laden Brunner und im Friseursalon Krehan, beide Großgründlach, und im St. Clemens-Büro in Thon. Kartenvorbestellungen sind auch unter StHedwig.Kulturtreff@web.de möglich.

Nachrichten von der Katholischen Jugend Großgründlach (KJGr)

Rückblick Adventsmarkt 2019

Die KJGr war im Dezember zum dritten Mal in unserer großen Bude auf dem Gründlacher Adventsmarkt vertreten. Sehr begehrt waren wieder unser selbst gebrauter weißer fränkischer Glühwein nach eigenem Rezept und unsere selbst gemachten Waffeln, die uns übrigens trotz des riesigen Andrangs am Freitag nicht ausgingen. Auch unsere Rallye am Samstag hat wieder großen Anklang gefunden und der Weihnachtsmann konnte alle Geschenke im Ort wiederfinden!

Auch dieses Jahr kam mit Ihrer Hilfe wieder ein erfreulich großer Betrag zusammen, den wir wie üblich für eine gemeinnützige Einrichtung aus der Region spenden werden. Dieses Mal können wir den Verein Kinderschicksale Mittelfranken e.V. mit knapp 2.000 € unterstützen. Vielen Dank dafür an alle Besucher! Der Verein Kinderschicksale Mittelfranken e.V. (www.kinderschicksale-mittelfranken.de) unterstützt schwerstbehinderte und kranke Kinder und deren Familien in Notsituationen. Die Übergabe der Spende wird öffentlich an der Bude der KJGr am Adventsmarkt 2020 stattfinden.



Aus Datenschutzgründen sind die Geburtsdaten der Gruppe nicht bekannt. Aus unserer Bude 2019 bei der Übergabe unserer Spende aus dem Erlös der Bude 2018 an den Verein Kinderglück e.V., vertreten durch die beiden Gründer.

Ankündigung Cocktailparty

Am 17. April 2020 wird die KJGr wieder eine ihrer legendären Cocktailpartys ausrichten. Bei guter Musik können dann in entspannter Atmosphäre wieder kühles Bier und leckere Cocktails genossen werden. Das Motto, sobald dieses fest steht, und weitere Infos können unter der Website cp.kjgr.de abgerufen werden.

Ankündigung Zeltlager 2020

Save the date - Das diesjährige 43te Zeltlager wird wie immer in der ersten Woche der Schul-Sommerferien stattfinden, nämlich vom 25. Juli bis zum 1. August 2020. Weitere Informationen einschließlich Terminen zu Infoabend und Anmeldung erschei-

nen demnächst auf unserer Homepage www.kjgr.de und auf unserer Facebook-Seite.

Andreas Specovius

Datenschutz

Aus Datenschutzgründen sind die Geburtstage, Taufen, Eheschließungen und Beerdigungen in der Online-Ausgabe nicht enthalten.

Gottesdienste der katholischen Gemeinde St. Hedwig
Mitte Februar 2020 bis Mitte Mai 2020
(Stand 11. Januar 2020)

Änderungen sind nicht ausgeschlossen - Bitte Gottesdienstordnung (auch auf der Homepage) beachten!

Februar 2020

5. Sonntag im Jahreskreis, 9.

Erntedankfest

9:00 Uhr Eucharistie der Gemeinde

Dienstag, 11. Februar

19:00 Uhr Anbetungsandacht

Donnerstag, 13. Februar

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

6. Sonntag im Jahreskreis, 16.

Februar

10:45 Uhr Eucharistie der Gemeinde

Dienstag, 18. Februar

19:00 Uhr Anbetungsandacht

Donnerstag, 20. Februar

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

7. Sonntag im Jahreskreis, 23.

Februar

9:00 Uhr Eucharistie der Gemeinde

Donnerstag, 27. Februar

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie mit

Aschenkreuz

März 2020

1. Fastensonntag, 1. März

10:45 Uhr Eucharistie der Gemeinde

Dienstag, 3. März

19:00 Uhr Anbetungsandacht

Mittwoch, 4. März

19:00 Uhr ökum. Passionsandacht,

St. Felicitas Kapelle

Donnerstag, 5. März

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

2. Fastensonntag, 8. März

10:45 Uhr Eucharistie der Gemeinde

Dienstag, 10. März

19:00 Uhr Anbetungsandacht

Mittwoch, 11. März

19:00 Uhr ökum. Passionsandacht,

St. Felicitas Kapelle

Donnerstag, 12. März

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

3. Fastensonntag, 15. März

10:45 Uhr Eucharistie der Gemeinde

mit Segnung der Kommunionkinder

Dienstag, 17. März

19:00 Uhr Anbetungsandacht

Mittwoch, 18. März

19:00 Uhr ökum. Passionsandacht,

St. Felicitas Kapelle

Donnerstag, 19. März

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

4. Fastensonntag, 22. März

10:45 Uhr Eucharistie der Gemeinde

als Buß-Gottesdienst

Dienstag, 24. März

19:00 Uhr Anbetungsandacht

Mittwoch, 25. März

19:00 Uhr ökum. Passionsandacht,

St. Felicitas Kapelle

Donnerstag, 26. März

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

5. Fastensonntag, 29. März

10:45 Uhr Hedis Kinderkirche

Dienstag, 31. März

19:00 Uhr Anbetungsandacht

April 2020

Mittwoch, 1. April

19:00 Uhr ökum. Passionsandacht,

St. Felicitas Kapelle

Donnerstag, 2. April

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

Palmsonntag, 5. April

10:45 Uhr Eucharistie der Gemeinde

mit Palmprozession

Gründonnerstag, 9. April

19:00 in St. Thomas Eucharistie zur

Einsetzung des Heiligen

Altarsakraments

Karfreitag, 10. April

15:00 in St. Thomas Karfreitags-

Liturgie

Karsamstag, 11. April

21:30 Uhr Osternachtliturgie

Ostersonntag, 12. April

10:00 Uhr in St. Clemens Eucharistie

der drei Gemeinden mit Taufe

Ostermontag, 13. April

10:45 Uhr Eucharistie der Gemeinde

mit Taufmöglichkeit

2. Sonntag der Osterzeit, 19. April

10:45 Eucharistie der Gemeinde

Dienstag, 21. April

19:00 Uhr Anbetungsandacht

Donnerstag, 23. April

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

3. Sonntag der Osterzeit, 26. April

10:45 Uhr in St. Clemens Eucharistie

Dienstag, 28. April

19:00 Uhr Anbetungsandacht

Donnerstag, 30. April

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

Mai 2020

4. Sonntag der Osterzeit, 3. Mai

10:45 Uhr Eucharistie der Gemeinde

Dienstag, 5. Mai

19:00 Uhr Anbetungsandacht

Donnerstag, 7. Mai

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

5. Sonntag in der Osterzeit, 10. Mai

10:00 Uhr Feierliche Kommunion

Dienstag, 12. Mai

19:00 Uhr Anbetungsandacht

Donnerstag, 14. Mai

17:00 Uhr Rosenkranz-Gebet

17:30 Uhr Eucharistie

Verantwortlich für die

Zusammenstellung des Beitrags:

Thomas Brunner

Am Pfarrbaum 10, 90427 Nürnberg

Tel. 0911 30 32 82

Spenden 2019

Für die Aktion „Brot für die Welt“ wurden im Advent und bei den Weihnachtsgottesdiensten insgesamt 2.100 EUR gespendet. Der Kirchgeldeingang beläuft sich auf aktuell 16.950 EUR, die alljährliche Jahresspende zum Jahresende erbrachte 2.470 EUR und die Gottesdienststeinlagen im Klingelbeutel rund 9.000 EUR. Vielen Dank!

Aus den verschiedenen Kollekten und Sammlungen der Landeskirche bzw. des Dekanats Erlangen in den Gottesdiensten haben wir 5.080 EUR an die jeweiligen Spendenzwecke weiterleiten dürfen. An Einlagen und Spenden für die Gemeindegemeinschaft, die Kirchenmusik mit Kirchenchor, -band und Posaunenchor, die Kinder- und Jugendarbeit, den Diakonie-Verein Großgründlach mit seiner Diakoniestation sowie für die Kirchen und den Gebäudeunterhalt konnten insgesamt rund 15.080 EUR verbucht werden.

Ein riesengroßes Dankeschön gilt allen, die 2019 mit ihren Spenden und Gaben die Arbeit unserer Kirchengemeinde vor Ort und die verschiedenen Spendenzwecke darüber hinaus wieder so großzügig unterstützt haben. Vergelt's Gott!

Heinz Tilgner, Kirchenpfleger

Erlös aus dem Adventskalender

Vielen Dank an alle, die über die Sammelbestellung den Adventskalender "Der Andere Advent" gekauft haben. Der dadurch erzielte Preisvorteil und die dazugegebenen Spenden von zusammen 45 EUR wurden dem Kirchenchor überreicht.

Ulla Koch

Der CVJM sagt Danke!

Allen Helfern und Unterstützern bei der CVJM-Christbaumaktion am 11. Januar 2020.

Ein großer Dank an Fa. Zecha, Fam. Ebersperger, Kärwaboum, Blumen-Heid/Fürth, Frieda Brunner.



Jungschar

Freitag 18.00 -19.30 Uhr

Für Mädchen und Jungs ab der 1. Klasse

Topfgucker

Freitag 18.00 -20.00 Uhr

Einmal im Monat gemeinsam kochen für Mädchen und Jungs ab der 1. Klasse

Spielhöhle

Freitag 18.00 -20.00 Uhr

Einmal im Quartal gemeinsam spielen für Mädchen und Jungs ab der 1. Klasse

Junge Erwachsene

Freitag 19.30 -21.00 Uhr 14-tägig

Mitarbeiterkreis

2ter Dienstag im Monat 19.30 Uhr

Gebet Pur

Mittwoch 20.00 Uhr 14-tägig

Fit mit Smovey

Montag 19.00 - 20.00 Uhr

Spaß mit den grünen Ringen

Frauenfrühstück

Einmal im Monat Montag 9.30 Uhr

Info bei Ute Schlicht (Tel. 30 55 03)

Kontakt und Info bei:

Lucia Adelman (Tel. 30 14 01)

Daniel Osteroth (Tel. 66 44 950)

Jubelkonfirmation 2020 im Herbst

Wie es einige Gemeinden in der Region schon lange halten, wird in diesem Jahr die Jubelkonfirmation in Großgründlach am Sonntag, 18. Oktober, gefeiert werden. So gibt es für die Gemeinde auch im Herbst einen großen Festtag und die eher gedrängten Fest- und Feiertagszeiten im Frühjahr und Sommer sind etwas entzerrt.

Wenn Sie Ihr 25-, 50-, 60- oder 65-jähriges Konfirmationsjubiläum in der St. Laurentiuskirche mitfeiern und rechtzeitig vorher per Post eingeladen werden möchten, können Sie sich gerne schon jetzt mit Angabe Ihrer Anschrift im Pfarramt melden und diese Information auch an entfernt wohnende Bekannte und Freunde aus der Jugendzeit weitergeben.

Konfirmanden

Die Konfirmation wird auch dieses Jahr wieder am Pfingstwochenende gefeiert, am Pfingstsamstag um 17h Beichte und Abendmahl und am Sonntag um 10h Bekenntnis und Segen.

Vorher wird die Konfirmandengruppe einen Gottesdienst gestalten und dabei an einem Beispiel vorstellen, was die Jugendlichen an den Konfirmandensamstagen erarbeiten.

Sonntag, 26. April, 10 Uhr.



Friseursalon Krehan

Damen, Herren und Kinder

Großgründlacher Hauptstraße 19
90427 Nürnberg

0911 / 30 70 9595

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 7.00 - 12.00 Uhr



Schreib- und Spielwaren

Frieda Brunner

seit 1980

Großgründlacher Hauptstr. 24 a
90427 Nürnberg
Tel. 0911/303216

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8:00 - 12:30 Uhr
und 14:00 - 18:00 Uhr
Sa. 8:00 - 12:30 Uhr

- ✓ Schulbedarf
- ✓ Bürobedarf
- ✓ Zeitschriften
- ✓ Bücher
- ✓ Passbilder
- ✓ Kopieren
- ✓ Spielwaren
- ✓ Geschenkartikel
- ✓ Bastelartikel
- ✓ Süßwaren
- ✓ Reinigungsannahme
- ✓ Schuhreparaturannahme



EICHHAMMER
ImmobilienPartner

Sie möchten
Vermieten
oder
Verkaufen?

„Ich berate Sie umfassend und kompetent!“

Manfred Eichhammer

EICHHAMMER
ImmobilienPartner

Boxdorfer Hauptstr. 2
90427 Nürnberg
Mobil: 0163 3303986
Telefon: 0911 30721660
www.eichhammer-immobilien.de
me@eichhammer-immobilien.de

Semmeln Brot und Gebäck
Stets frisch auf den Tisch

Bäckerei - Konditorei
Gräf
Seit 1876

Bei uns läuft
nichts vom Band -
Wir machen alles
noch von Hand!

Großgründlacher Hauptstraße 12
90427 Nürnberg
Tel: 0911 303802



BESTATTUNGEN
FORSTMEIER
Trauer in guten Händen

Friedrich-Ebert-Straße 11
90766 Fürth

☎ 0911 - 77 15 30
oder
☎ 0911 - 477 600 60

www.bestattungen-forstmeier.de

beratung@bestattungen-forstmeier.de

Kellner & Schwendner Multimedia - Sicherheitstechnik

- ✓ LCD-TV und Hifi
- ✓ Antennentechnik
- ✓ Kaffeevollautomaten
- ✓ Elektroinstallation
- ✓ PC- und Netzwerktechnik
- ✓ Telekommunikation
- ✓ Alarmanlagen
- ✓ Videoüberwachung
- ✓ Rauchmelder
- ✓ Türkommunikation

Thomas Kellner und Bernd Schwendner GbR
Großgründlacher Hauptstraße 11
90427 Nürnberg
Fon 0911-303837 Fax 0911-383050
info@ks-alarm.de
www.ks-alarm.de



Naturschön

♥ Naturkosmetik ♥ Fußpflege
♥ Gesundheitsberatung

♥ Maniküre ♥ Waxing ♥ Kochkurse
♥ Pediküre ♥ Wellness ♥ Geschenkgutscheine

Susan Zecevic | Großgrundlacher Hauptstraße 5 | 90427 Nürnberg | Telefon: 0911/47 00 18 81
Mobil: 01 62 / 9 27 71 92 | www.kosmetik-naturschoen.de | Termine nur nach tel. Vereinbarung



BESTATTUNGEN SÜLZEN
MARCUS UND GABRIELE SÜLZEN

BESTATTUNGSVORSORGE
hilft Ihren Angehörigen in den Tagen des Abschieds.
Sprechen Sie mit uns über Bestattungsformen und Ihre ganz persönlichen Vorstellungen. Ein würdevoller Abschied ist immer in einem tragbaren finanziellen Rahmen möglich.

ERLANGEN
Zimmermannsgasse 1a
91058 Erlangen/Bruck
Telefon 09131-28 28 0

BAIERSDORF
Wellerstädter Hauptstraße 12
91083 Baiersdorf
Telefon 09133-47 94 44

Gerne beraten wir Sie hierzu ausführlich.
info@bestattungen-suelzen.de
www.bestattungen-suelzen.de





Autohaus Wunder  

Wir reparieren alle Automarken und sind spezialisiert auf:
FORD, AUDI, BMW, VW, MERCEDES

- Kfz Service
- Klimatechnik
- HU/AU
- Lackieren
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice

Autohaus Wunder GmbH
Wiesbadener Straße 43
90427 Nürnberg

Herr Friedrich Wunder
Inhaber / Meister
Tel. 0911 / 30 11 97

Öffnungszeiten
Mo-Do: 7:30 - 17:30 Uhr
Freitag: 7:30 - 16:30 Uhr




Wir brauchen Ihre Hilfe

Heinzelmännchentag

Räumen, tragen, schneiden, jäten, kehren, schaffen, tragen, schwätzen, lachen.

Gemeindezentrum und Kirchen müssen auf die Sommersaison vorbereitet werden.

Gemeinsam arbeiten und im Anschluss Mittagessen

Samstag, 18. April, 9 bis 13 Uhr.

Bücher-Selbstbedienung!

Nach dem Motto „**Selbst schmökern, selbst aussuchen, selbst zahlen, selbst mitnehmen**“ haben Sie weiterhin im Foyer des Gemeindezentrums bei allen Veranstaltungen die Möglichkeit, sich mit neuen Büchern zu versorgen. Sie finden dort in zwei Regalen eine wechselnde Auswahl.





GRIES Pflasterbau
Hochbau
Meisterbetrieb

- ◆ Natursteinpflaster
- ◆ Verbundsteine
- ◆ Terrassen
- ◆ Gartenarbeiten
- ◆ Zäune
- ◆ Maurer- und Betonarbeiten

Natursteinpflaster
seit 4 Generationen ...



Gerne beraten wir Sie vor Ort.
Rufen Sie uns an!

Johann & Wolfgang Gries
Aschaffener Straße 3
90427 Nürnberg
Telefon: 0911 / 30 36 36
info@gries-pflasterbau.de
www.gries-pflasterbau.de



Bestattungen Sabine Englmann

Jederzeit telefonisch erreichbar
☎ **71 15 46** oder 01 70/54 20 95 0
Menschsein hört mit dem Tod nicht auf.
Wir sind für Sie da –
individuell • persönlich • fürsorglich • würdevoll
In Nürnberg, Fürth, Oberasbach, Zirndorf und Umgebung
Büro: Herrnstraße 14, 90763 Fürth



SCHÜTTLER
BAUBESCHLÄGE GMBH



SCHÜTTLER
GERÜSTBAU GMBH



BAUBESCHLÄGE | SEIT 1976 | GERÜSTBAU

Wetzlarer Straße 13 | 90427 Nürnberg | Tel.: 0911/43 13 66 0 | Fax: 0911/43 18 17 5



Sparkasse Nürnberg

Diakonie in Bayern

Zahlen und Fakten

92.307 Mitarbeitende

204 vollstationäre Pflegeeinrichtungen

3 Frauenhäuser

23 soziale Beschäftigungsbetriebe an

52 Standorten in Bayern



Alles rund um
Haus und Garten!



Dienstleistungen

- Innenreinigung
- Außenreinigung
- Kleinreparaturen
- Service, Montage & Verkauf von Markisen
- Reinigung mit Kehrmaschine
- Garten- und Landschaftspflege
- Dachrinnenreinigung
- Wohnungsaufösungen
- Winterdienst

weitere Dienstleistungen auf Anfrage

Lunz GmbH

Wetzlarer Str. 12

90427 Nürnberg

Telefon 0911/3072200

Fax 0911/3072220

Mobil 0170/3072200



Sie erreichen uns täglich von 08.00 - 17.00 Uhr

www.hausmeisterservice-lunz.de

info@hausmeisterservice-lunz.de

**Seit 1986 im Städtedreieck
Nürnberg-Fürth-Erlangen**



Liegenschaften Grundbesitz und Verwaltungs- GmbH

**Sie denken an den Verkauf, die Vermietung
oder die Verwaltung Ihrer Immobilie?**



**Wir beraten Eigentümer bei dem Verkauf
und der Vermietung Ihrer Immobilien**



**Wir bieten eine kostenlose Markteinwertung
Ihrer Immobilie**



**Zum Verkauf suchen wir für vorgemerkte Kunden:
Ein- und Mehrfamilienhäuser; Reihen- und
Doppelhäuser; Bauplätze; Ackerland; Wiesen**



**Zur Vermietung und Verwaltung suchen wir ständig:
Häuser und 1 – 6 Zimmer Wohnungen**

**Nutzen auch Sie unser Fachwissen und die langjährige
Markterfahrung**

Ihre kompetenten Verwalter und Immobilienberater

Quellweg 4 90427 Nürnberg
Telefon: 0911 – 30 60 30 30 oder 30 51 99
Fax: 0911 – 30 44 84
Mobil: 0177 – 35 62 75 1
E-Mail: hgtgmbh@t-online.de
Web: www.hgtgmbh.de

Für Sie da

grossgruendlach-evangelisch.de

Pfarrer Gerhard Henzler

Pfarrerinnen Silvia Henzler

Telefon 30 13 05
eMail gerhard.henzler@elkb.de
silvia.henzler@elkb.de

Pfarramtssekretärin Birgit Hensel

Telefon 30 13 05
Fax 93 60 843
eMail pfarramt.grossgruendlach.n@elkb.de
Bürozeiten Di. / Do. / Fr. 10 bis 12 Uhr
Donnerstag 16 bis 18 Uhr

Kirchenvorstand

Vertrauensmann Jörg Wrosch 13 23 787
Vertrauensfrau Ute Schlicht 30 55 03

Kirchenpfleger Heinz Tilgner 93 63 080

Konten der Kirchengemeinde

Spendenkonto VR meine Bank eG
IBAN DE65 7606 9559 0000 4610 40

Kirchgeld VR-Bank Erlangen-Höchst.-Herz. e.G.
IBAN DE25 7636 0033 0700 7090 00

Öffnungszeiten der St. Laurentiuskirche

April bis Oktober 9 bis 18 Uhr
November bis März 10 bis 16 Uhr

Diakoniestation Boxdorf-Großgründlach

Großgründlacher Hauptstr. 35

Pflegedienstleiterin Karin Bleicher

Telefon 93 62 840
Telefax 93 62 841
eMail diakoniestation-bg@nefkom.net
Notruf Diakoniestation 0178 23 11 157
Sprechstunde nach Vereinbarung



Diakonieverein Großgründlach e.V.

Großgründlacher Hauptstr. 37
1. Vorsitzende Pfarrerin Silvia Henzler
Bankverbindung / Spendenkonto
VR meine Bank eG
IBAN DE14 7606 9559 0000 4460 50

Impressum

Nächste Ausgabe 15. Mai 2020
Redaktionsschluss 9. April 2020

Ausgabe 1/2020 lfd. Nr. 269 - erscheint ab 15. Februar 2020 (Auflage 2500 Stück)
Herausgeber Ev.-Luth. Pfarramt, Großgründlacher Hauptstr. 37, 90427 Nürnberg
V.i.S.d.P. Pfarrer Gerhard Henzler
Redaktion / Layout Klaus Ernst, Dr. Alexander Hars, Pfr. Gerhard Henzler, Ulla Koch
Anzeigen Martina Hörlbacher
eMail pfarramt.grossgruendlach.n@elkb.de
Druck gemeindebriefdruckerei.de, 29393 Groß Oesingen
Fotos / Bildnachweise Eigene Bilder, Grafiken im Thementeil: Mission eine Welt.

Das Gemeindemagazin wird in vier Ausgaben pro Jahr aufgelegt. Es erscheint alle drei Monate im Februar, Mai, August und November eines Jahres. Neben Informationen werden auch Beiträge im kirchlichen und gemeindlichen Interesse veröffentlicht. Ein Anspruch auf Abdruck unverlangt eingesandter Beiträge, Grafiken oder Fotos besteht nicht. Alle gezeichneten Artikel geben die Meinung der Autoren wieder und sind unabhängig von Redaktion und Pfarramt. Das Gemeindemagazin wird kostenlos an alle Haushalte im Bereich der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großgründlach verteilt. Die Finanzierung erfolgt durch Anzeigen und Spenden. Für beides sind wir sehr dankbar! Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 1/2018.

GUT VERPACKT?!



Leben ohne Plastik – unmöglich?

Es kommt auf den Versuch an!

EINE WOCHEN

OHNE

Plastik

22. bis 28. März 2020

Plastikmüll überschwemmt die Erde. Das bedroht die Lebenswelt von Tieren, Pflanzen und letztlich von uns Menschen massiv. Ein Drittel des deutschen Plastikmülls wird meist in Länder des Globalen Südens exportiert. Daran sollten wir dringend in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft etwas ändern.

Machen Sie mit bei der Aktion „Eine Woche ohne Plastik!“

Vermeiden Sie möglichst oft Plastikverpackungen, es gibt viele Alternativen!

Probieren Sie es doch einfach einmal aus! Wiegen Sie Ihren Müll vor und nach der Woche und sehen Sie, wie viel Plastik-Müll sich einsparen lässt.

Ist ein Leben ohne Plastik möglich? Wo ist das eher schwierig, wo vielleicht ganz einfach? Wir sind gespannt auf das, was Sie beim Plastik-Fasten herausfinden.

- Halten Sie Ihre Erfahrungen in einem kleinen „OhnePlastik-Tagebuch“ fest!
- Sie erhalten einen „Nachdenker“ sowie wertvolle Plastikvermeidungs-Tipps für jeden Tag in unserem „OhnePlastik-Kalender“.
- Fotowettbewerb: Dokumentieren Sie Ihre plastikfreie Woche mit Fotos; die drei besten werden mit tollen Preisen prämiert.
- Leihen Sie die Bildungskiste „OhnePlastik!“ aus und informieren Sie sich in der Gruppe, Klasse, Kirchengemeinde, Arbeitsstelle, Schule o. a.



#OhnePlastikMEW

Weitere Informationen unter
www.keine-ware.de

DIE
SCHÖPFUNG

NOT FOR SALE



Mission
EineWelt



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Bayern